

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Karl Sommer

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Karl Sommer

Ministerialbeamter

* 16. Februar 1881, # 27. Dezember 1953

1910 Staatsanwalt beim Landgericht Passau,

1913 Amtsrichter in München,

1920 Regierungsrat im bayerischen Außenministerium,

1923 Oberregierungsrat im bayerischen Außenministerium,

1927 Ministerialrat im bayerischen Außenministerium,

1923/24 Verbindungsreferent des Generalstaatskommissars von Kahr,

1933 - 1945 Ministerialrat im bayerischen Wirtschaftsministerium.

Quellen und Literatur:

Hitler. Reden, Schriften, Anordnungen. Februar 1945 bis Januar 1933, Bd. 3.1: Juli 1928 - Februar 1929. Herausgegeben und kommentiert von Bärbel Dusik und Klaus A. Lankheit unter Mitwirkung von Christian Hartmann, München 1994, Dok. 46, S. 230, Anm. 8.

Sommer, Karl, Beiträge zur bayerischen und deutschen Geschichte in der Zeit von 1910-1933, o.O. o.J., S. 3.

GND: [135212006](#)

VIAF: [28895151](#)

Empfohlene Zitierweise: Karl Sommer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/08847>.
Letzter Zugriff am 28.04.2024.